OFFENSIV

Initiative für eine kämpferische gewerkschaftliche Betriebsratsarbeit
bei Opel und Neovia (Opel-Werk 3) in Bochum

Telefon: *+49 (234) 989 6 3547*
+49 (234) 989 6 5117
+49 (234) 989 6 5355
Mail: *offensiv-bochum@gmx.de*
Web: *offensivbochum.wordpress.com*

Bochum, 25. Februar 2015

Pressemitteilung

Opel Bochum: Erste Gerichtsverhandlungen gegen Kündigungen und Protest gegen zu niedrige Abfindungszahlungen

In den kommenden Wochen stehen vor dem Bochumer Arbeitsgericht zahlreiche Gerichtstermine gegen die Adam Opel AG an. Viele der 39 gekündigten Kollegen (s. unsere Pressemitteilung vom 29.01.15) haben Kündigungsschutzklage erhoben.

Unter ihnen ist auch unser Kollege Klaus Leymann, dem trotz Betriebsratsmandat und Schwerbehinderung aus politischen Motiven gekündigt wurde und ein Arbeitsplatz in Werk 3 vorenthalten wird. Ohne die in seinem Fall gesetzlich vorgeschriebene Zustimmung des Integrationsamtes abzuwarten, erhielt er eine Änderungskündigung. Man darf gespannt sein, wie Opel es fertigbringen will, die Unmöglichkeit einer Beschäftigung für ihn und die anderen Kollegen am Standort Bochum zu rechtfertigen, wenn doch das Teile- und Zubehörlager Werk 3 nach eigenen Aussagen ab Februar kommenden Jahres wieder im Vollbesitz der Adam Opel AG sein wird!

Der Gütetermin für seinen Fall ist der erste der Kündigungsschutzklagen und auf den 3. März, 10.15 Uhr (Arbeitsgericht Bochum, Marienplatz 2), terminiert. Die Verhandlung ist öffentlich, und OFFENSIV wird sich 30 Minuten vor Beginn vor dem Gericht versammeln.

Offenbar verfolgt Opel wieder einmal eine Verzögerungstaktik: **Alle** bisher angesetzten Gerichtstermine der OFFENSIV-Kollegen haben die Anwälte von Opel kurzfristig abgesagt bzw. Verschiebung beantragt. Weicht Opel der politischen Brisanz aus, oder wollen sie etwa auf die anstehenden Betriebsratswahlen bei Neovia Einfluss nehmen?

Dass bei alledem nicht wirtschaftliche, sondern politische Motive der Unternehmensleitung den Ausschlag geben, zeigt ihr immer schärferes Vorgehen gegen kämpferische und unbequeme Betriebsratsmitglieder. So wurde dem Ersatzmitglied der Betriebsratsliste OFFENSIV Astrid Etzrodt am Freitag, 13. Februar, von der Personalabteilung der Zutritt zum Werksgelände verweigert. Das ist eine offene und illegale Behinderung von Betriebsratsarbeit, die wir nicht hinnehmen und gegen die

wir uns gerichtliche Schritte vorbehalten. Hier wird, wie schon in den oben genannten Fällen, gezielt versucht, kämpferische Kollegen einzuschüchtern und zu unterdrücken. Auch die Kollegin Astrid Etzrodt klagt gegen ihre Kündigung und auf einen Arbeitsplatz im Werk 3.

Die zunehmende Nervosität der Geschäftsleitung erklärt sich darüber hinaus mit dem breiten Protest angesichts zu niedriger Abfindungszahlungen für die Kollegen, die von Opel zur Unterzeichnung eines Aufhebungsvertrags genötigt wurden. Hierüber berichtete u.a. die WAZ am 11. Februar unter der Überschrift *„Bochumer Opelaner sind über Abfindungen böse überrascht“*. Massenhaft erhielten Kollegen Abfindungszahlungen, die bis zu 30.000 Euro unter dem von Opel zugesagten Betrag liegen. Das bestätigt, wovor wir von OFFENSIV im letzten Jahr ausdrücklich gewarnt hatten: Dass die Kollegen mit falschen Versprechungen und Lügen ruhig gehalten wurden, und nun jeder individuell hinter dem ihm zustehenden Geld herrennen muss. Dass Opel nun mit Verweis auf Steuerrecht alles von sich schiebt, ist für die Kollegen keine Beruhigung. Warum wurde den Kollegen von Opel im vergangenen Jahr nicht klar gesagt, mit welchen Abzügen sie zu rechnen haben – und im Gegenteil sogar falsche Aussagen dazu getroffen? Viele Kollegen haben mit der Auszahlung des vollen Betrags gerechnet und sind entsprechende Verpflichtungen eingegangen. Und welche Gewissheit haben die Kollegen heute, mit dem Lohnsteuerjahresausgleich den fehlenden Betrag in vollem Umfang erstattet zu bekommen? Auch die Klärung der Benachteiligung von schwerbehinderten älteren Kollegen muss noch gerichtlich ausgetragen werden.

Weitere geplante Gerichtstermine sind am 13.3., 26.3. und 22.4.2015. Aufgrund der ständigen Terminverschiebungen informieren Sie sich bitte jederzeit aktuell auf unserer Homepage unter

https://offensivbochum.wordpress.com/termine.

Mit freundlichen Grüßen,

Annegret Gärtner-Leymann
Klaus Leymann
Steffen Reichelt
(Betriebsräte der Liste Offensiv)